

Protokoll

Sitzung des Hauptausschusses Trittau

Sitzungstermin:	Dienstag, 03.09.2019, 19:30 Uhr
Raum, Ort:	Sitzungsraum des Verwaltungsgebäudes, Europaplatz 5, 22946 Trittau
Sitzungsbeginn:	19:30 Uhr
Sitzungsende:	21:03 Uhr

Anwesenheit

Anwesende:

Vorsitz

Herr Harald Martens

Mitglieder

Herr Michael Amann

19:35 Uhr ab TOP 3

Frau Regina Brüggemann

Frau Sandra Plehn

Herr Detlef Ziemann

Herr Peter Lange

Vertretung für: Frau Rowena Alber

Gäste

Frau Sabine Paap

Verwaltung

Herr Kai Larsen

Protokollführer

Herr Oliver Mesch

Bürgermeister

weitere Anwesende

Herr Christian Gajda

TOP 1 bis 13

Abwesende:

Mitglieder

Frau Rowena Alber

Fehlt entschuldigt

Herr Ulf Zingelmann

Fehlt entschuldigt

Tagesordnung

Öffentlicher Teil:

- 1 Eröffnung und Begrüßung
- 2 Beschluss über nichtöffentlich zu beratende Tagesordnungspunkte
- 3 Einwohnerfragestunde
- 4 Einwendungen gegen das Protokoll der Sitzung vom 12.02.2019
- 5 Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse
- 6 Anfragen und Mitteilungen
 - 6.1 Mitteilungen der Verwaltung
 - 6.2 Anfragen und Mitteilungen der Ausschussmitglieder
- 7 Auswertung der leistungsorientierten Bezahlung für den Zeitraum vom 01.04.2018 bis zum 31.03.2019
- 8 Anträge auf Vereinbarung von Altersteilzeitarbeitsverhältnissen
- 9 Beantragung von neuen Stellen in den Kindertagesstätten Trittau im Rahmen der Kita-Reform 2020
- 10 Vorbereitung der Wahl für die hauptamtliche Bürgermeisterin/den hauptamtlichen Bürgermeister im Jahr 2020
- 11 Entwurf einer öffentlichen Bekanntmachung anlässlich der Wahl der hauptamtlichen Bürgermeisterin/des hauptamtlichen Bürgermeisters 2020
- 12 Bericht des Bürgermeisters Nr. 1/2019
- 13 Einwohnerfragestunde (nur zu vorangegangenen Tagesordnungspunkten)

Nichtöffentlicher Teil:

- 14 Bericht über den nichtöffentlichen Teil des Bürgermeisterberichts Nr. 1/2019
- 15 Personalangelegenheiten

Protokoll

Öffentlicher Teil:

1. Eröffnung und Begrüßung

(VZ)

Der Vorsitzende eröffnet um 19:30 Uhr die Sitzung, begrüßt die Anwesenden, stellt die form- und fristgerechte Ladung sowie die Beschlussfähigkeit fest. Es ergeben sich keine Änderungen zur Tagesordnung.

2. Beschluss über nichtöffentlich zu beratende Tagesordnungspunkte

(VZ)

Der Vorsitzende teilt mit, dass die Tagesordnungspunkte 14 und 15 im berechtigten Interesse Einzelner unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu beraten sind.

Beschluss: Der Tagesordnungspunkt 14 und 15 werden unter Ausschluss der Öffentlichkeit behandelt.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	5
Nein-Stimmen:	-
Stimmenthaltungen:	-

3. Einwohnerfragestunde

(VZ)

Ab 19:35 Uhr nimmt GV Amann an der Sitzung teil.

Es wird gefragt, was unter dem nichtöffentlichen TOP 15 Personalangelegenheiten beraten wird. BM Mesch teilt mit, dass personenbezogene Angelegenheiten zur Sprache kommen. Im Interesse und zum Schutz der Einzelnen erfolgt dieses unter Ausschluss der Öffentlichkeit.

4. Einwendungen gegen das Protokoll der Sitzung vom 12.02.2019

(VZ)

Einwendungen gegen das Protokoll vom 12.02.2019 werden nicht erhoben.

5. Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse

(VZ)

Der Vorsitzende teilt mit, dass über personelle Veränderungen berichtet wurde.

6. Anfragen und Mitteilungen

6.1 . Mitteilungen der Verwaltung

(1/110)

BM Mesch teilt mit, dass gemäß Beschluss des Hauptausschusses vom 12.02.2019 TOP 8 die Mitglieder des Seniorenbeirats mit I-Pads ausgestattet wurden.

6.2 . Anfragen und Mitteilungen der Ausschussmitglieder

(1/110)

GV Ziemann bittet um Auskunft, wann Sitzungsunterlagen aus der Zeit vor der Einführung von Allris nacherfasst werden. BM Mesch berichtet, dass die Verwaltung bislang keine freie Kapazität dafür hatte. Auch ist zurzeit nicht absehbar, wann diese Arbeit erledigt werden kann.

(1/110)

GV Ziemann bittet um Mitteilung des Sachstandes zur neuen Homepage. BM Mesch teilt mit, dass die Projektgruppe die Abschlussarbeiten zeitnah erledigen wird. Auch wird es für die Bürgerinnen und Bürger einen Link zu Allris geben. Die personellen Kapazitäten im Fachdienst seien knapp, die Erstellung der Homepage ist eine zusätzlich Aufgabe.

(1/100)

GV Lange bittet um Auskunft, wann die Beratungen über die Aufwandsentschädigung für ehrenamtlich Tätige fortgesetzt wird. Der Vorsitzende teilt mit, dass dieses für die nächste Sitzung des Hauptausschusses vorgesehen ist.

7 . Auswertung der leistungsorientierten Bezahlung für den Zeitraum vom 01.04.2018 bis zum 31.03.2019 Vorlage: 2019/09/391

(1/120)

Der Vorsitzende verweist auf die Vorlage des Fachdienstes 1/1 Innere Verwaltung vom 08.08.2019.

Die Auswertung der leistungsorientierten Bezahlung im Umsetzungszeitraum vom 01.04.2018 bis zum 31.03.2019 wird vom Hauptausschuss zur Kenntnis genommen.

8 . Anträge auf Vereinbarung von Altersteilzeitarbeitsverhältnissen Vorlage: 2019/09/387

(1/120), (GB), (PR)

Der Vorsitzende verweist auf die Vorlage des Fachdienstes 1/1 Innere Verwaltung vom 06.08.2019.

BM Mesch erläutert den Sachverhalt.

In der anschließenden Aussprache werden die unterschiedlichen Standpunkte diskutiert. Auf Nachfrage von GV Aman bestätigt die Verwaltung, dass durch ein Arbeitsverhältnis in Altersteilzeit Mehrkosten entstehen.

Beschluss:

Den Beschäftigten wird es im Rahmen der tariflichen Voraussetzungen, auch oberhalb der Quote von 2,5 Prozent der Tarifbeschäftigten, ermöglicht, Altersteilzeitarbeitsverhältnisse abzuschließen.

Abstimmungsergebnis:

Anzahl der gesetzlichen Vertreter:	7
davon anwesend:	6
Ja-Stimmen:	5
Nein-Stimmen:	1
Stimmenthaltungen:	-

**9 . Beantragung von neuen Stellen in den Kindertagesstätten Trittau im Rahmen der Kita-Reform 2020
Vorlage: 2019/09/385**

(3/100), (3/200), (1/120)

Der Vorsitzende verweist auf die Vorlage des Fachdienstes 3/2 Kinder, Jugend, Kultur vom 31.07.2019.

BM Mesch erläutert den Sachverhalt und legt dar, wie schwierig die Personalsituation in den Kindertagesstätten ist. Fachkräfte sind sehr gesucht. Deshalb ist eine rechtzeitige Personalgewinnung vor Inkrafttreten der Kita-Reform angeraten.

Im Verlauf der Aussprache wird deutlich, dass für den Stellenplan 2020 zusätzliche Stellen zu berücksichtigen sind. Für den Rest des laufenden Haushaltsjahres kann der Bürgermeister im Rahmen des Stellenplans 2019 frei über die dort vorhandenen Stellen verfügen.

Beschluss:

Der Hauptausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung im Stellenplan 2020 die erforderlichen Stellen zu berücksichtigen. Der Hauptausschuss hat keine Bedenken, wenn sich geeignetes Fachpersonal bewerben sollte, dieses im Vorgriff auf 2020 einzustellen, sofern dieses im Rahmen des Stellenplanes 2019 möglich ist.

Abstimmungsergebnis:

Anzahl der gesetzlichen Vertreter:	7
davon anwesend:	6
Ja-Stimmen:	5
Nein-Stimmen:	-
Stimmenthaltungen:	1

**10 . Vorbereitung der Wahl für die hauptamtliche Bürgermeisterin/den hauptamtlichen Bürgermeister im Jahr 2020
Vorlage: 2019/09/390**

(1/100), (1/120)

Der Vorsitzende verweist auf die Vorlage des Fachdienstes 1/1 innere Verwaltung vom 07.08.2019. Der Protokollführer erläutert diese.

Auf Nachfrage wird bestätigt, dass sich die paritätische Besetzung des Gemeindeausschusses auf das Geschlecht bezieht. Auch ist in den Beschluss aufzunehmen, dass jede der vier

Fraktionen je zwei Personen sowie deren persönliche Stellvertretung für das Gremium vorzuschlagen.

In diesem Zusammenhang erklärt BM Mesch, erneut als Bürgermeister zu kandidieren.

Beschluss:

1. Der Hauptausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung Trittau, in ihrer Sitzung am 26.09.2019

Herrn Jens Borchers, büroleitender Beamter der Gemeindeverwaltung Trittau,

zum Gemeindevorstand zu wählen sowie die Mitglieder für den Gemeindevorstandsausschuss und deren persönliche Stellvertreterinnen und Stellvertreter. Frauen und Männer sollen im Gemeindevorstandsausschuss möglichst paritätisch vertreten sein. Jede Fraktion schlägt zwei Ausschussmitglieder und deren persönliche Stellvertretung vor.

2. Die Gemeindeverwaltung wird beauftragt, nach Festlegung des Wahltages im Rahmen einer Bekanntmachung die Öffentlichkeit darüber zu informieren, dass im Jahr 2020 die Stelle der hauptamtlichen Bürgermeisterin/des hauptamtlichen Bürgermeisters neu zu besetzen ist.
3. Ferner wird die Gemeindeverwaltung beauftragt, für die Kandidatenvorstellung eine öffentliche Veranstaltung zu organisieren.

Abstimmungsergebnis:

Anzahl der gesetzlichen Vertreter:	7
davon anwesend:	6
Ja-Stimmen:	6
Nein-Stimmen:	-
Stimmenthaltungen:	-

Anmerkung der Verwaltung:

Die Mitglieder des Gemeindevorstandsausschusses und deren persönliche Stellvertretung müssen nachstehende Voraussetzungen erfüllen:

1. Sie sind aus dem Kreis der Wahlberechtigten zu wählen.
2. Wahlberechtigt ist
 - wer die deutsche Staatsbürgerschaft besitzt oder eine Staatsangehörigkeit der übrigen Mitgliedsstaaten der EU
 - wer das 16. Lebensjahr vollendet hat
 - wer seit mindestens 6 Wochen seine Hauptwohnung im Wahlgebiet hat
 - wer nicht vom Wahlrecht ausgeschlossen ist.
3. Nachstehende Funktionen dürfen von Mitgliedern des Gemeindevorstandsausschusses und deren Stellvertretung **nicht** wahrgenommen werden:
 - Kandidatin/Kandidat auf einem Wahlvorschlag
 - Vertrauensperson oder stellvertretende Vertrauensperson für einen Wahlvorschlag
 - Mitgliedschaft in einem Wahlvorstand (Wahllokal)

11 . Entwurf einer öffentlichen Bekanntmachung anlässlich der Wahl der hauptamtlichen Bürgermeisterin/des hauptamtlichen Bürgermeisters 2020

Vorlage: 2019/09/393

(1/100), (1/120)

Der Vorsitzende verweist auf die Vorlage des Fachdienstes 1/1 Innere Verwaltung vom 12.08.2019. Die Informationen werden zur Kenntnis genommen.

Beschluss:

1. Der Text für die öffentliche Bekanntmachung der Direktwahl 2020 der hauptamtlichen Bürgermeisterin oder des hauptamtlichen Bürgermeisters wird in der Langfassung beschlossen, wie er sich aus der Anlage zur Beschlussvorlage ergibt.

Die Bekanntmachung ist auf der Internetseite der Gemeinde Trittau zu veröffentlichen.

2. Der Text für die Veröffentlichung der Kurzfassung in den Printmedien wird in der Fassung beschlossen, wie er sich aus der Anlage zur Beschlussvorlage ergibt.

Die Kurzfassung der Bekanntmachung wird wie folgt veröffentlicht:

- Stormarner Tageblatt
- Amtsblatt für Schleswig-Holstein
- als Pressemitteilung an das Hamburger Abendblatt und an die Lübecker Nachrichten

Abstimmungsergebnis:

Anzahl der gesetzlichen Vertreter:	7
davon anwesend:	6
Ja-Stimmen:	6
Nein-Stimmen:	-
Stimmenthaltungen:	-

**12 . Bericht des Bürgermeisters Nr. 1/2019
Vorlage: 2019/09/388**

(BL), (FD 3/2)

Der Hauptausschuss nimmt den Bericht des Bürgermeisters Nr. 1/2019 zur Kenntnis.

GV Paap bittet um Mitteilung, für wie viele Kinder in Trittau kein Kita-Platz zur Verfügung gestellt werden kann.

Anmerkung der Verwaltung: Die Information wird nachgereicht.

13 . Einwohnerfragestunde (nur zu vorangegangenen Tagesordnungspunkten)

Es wird gefragt, wie viele Anträge auf Altersteilzeit bisher gestellt wurden. BM Mesch teilt mit, dass bislang drei Anträge vorliegen.

(FD 3/2)

Es wird mitgeteilt, dass trotz wiederholter Nachfrage keine verbindliche Auskunft darüber erteilt wurde, wie viele Kinder zurzeit keinen Kita-Platz haben. BM Mesch erklärt, dass sich die Zahl ständig verändert und die jeweilige Anzahl nur eine Momentaufnahme sein kann.

(FD 3/2)

Es wird gefragt, warum nicht mehr Erzieherinnen und Erzieher ausgebildet werden. BM Mesch erklärt, dass sich das jetzige Ausbildungsverfahren nicht im Kompetenzbereich der Kommunen befindet. Gleichwohl hat sich die Gemeinde in der Vergangenheit an Fortbildungsmaßnahmen für Quereinsteigerinnen und Quereinsteiger beteiligt.

Der Vorsitzende schließt um 20:50 Uhr den öffentlichen Teil der Sitzung.

Vorsitzende/r

Protokollführer/in